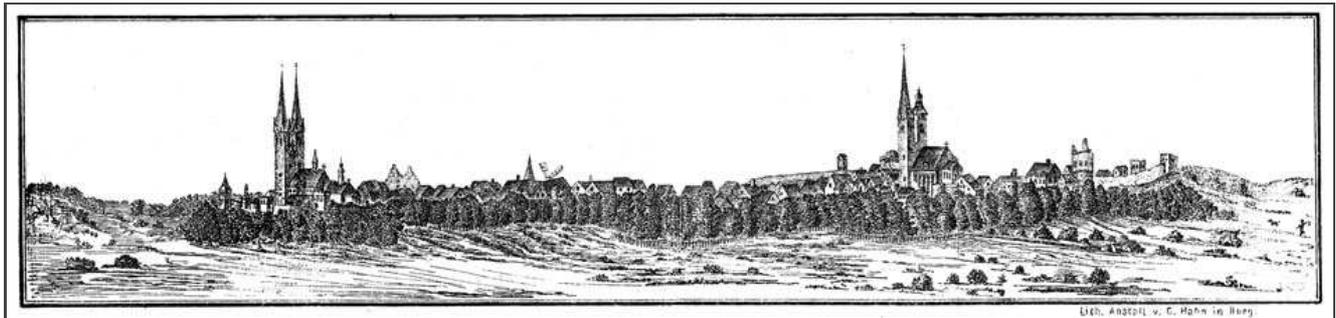




STADTBEFESTIGUNG BURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen-Anhalt](#) | [Landkreis Jerichower Land](#) | [Burg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Stadtbefestigung Burg befindet sich im Norden der Altstadt vom Weinberg bis zum Berliner Tor im Osten.
Nutzung	Parkanlage, Museum, Wohngrundstücke
Bau/Zustand	Die Altstadt von Burg wird durch die Ihle in die Oberstadt im Norden und die Unterstadt im Süden geteilt. In die Stadtbefestigung wurde der Bereich der Alten Burg im Westen auf dem Weinberg miteinbezogen. Im Norden am Hang zur Elbniederung haben sich Teile der Stadtmauer und zwei Türme, der Hexenturm und der Freiheitsturm erhalten. Im Osten steht noch der Turm des Berliner Tores.
Typologie	Stadtbefestigung
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 52°16'28.6" N, 11°51'42.0" E Hexenturm WGS84: 52°16'28.9" N, 11°51'48.2" E Freiheitsturm WGS84: 52°16'24.9" N, 11°51'51.9" E Berliner Torturm Höhe: 50 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW A2 bis zur Abfahrt Burg-Zentrum, dann der B 1 bis Burg folgen. Parkmöglichkeiten an der Neuendorfer Straße bzw. Zerbster Straße.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.

**Öffnungszeiten**

Außenbesichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

keine

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Der Ort Burg wurde 949 erstmals urkundlich als "civitas" erwähnt. Der Ort (Oberstadt) entwickelte sich als suburbium der Burg auf dem Weinberg.

Diese Siedlung wurde wohl ab dem 10. Jahrhundert durch Holzpalisaden geschützt.

1160/70 wurde planmäßig im Süden mit der Anlage einer Neustadt (Unterstadt) begonnen.

1176 erhielt Burg das Recht ein Kaufhaus zu betreiben und 1179 das Recht einen Markt abzuhalten.

Eine gemeinsame Befestigung in Form einer steinernen Mauer um beide Stadtgebiete wurde im 13. Jahrhundert errichtet. Dabei wurde der Bereich der inzwischen aufgegebenen Burg Weinberg in die Befestigung mit eingeschlossen. 1635 ging die Stadt vom Erzstift Magdeburg in den Besitz von Kursachsen, 1688 dann an Brandenburg.

1811 wurde mit dem Abbruch der Stadtbefestigung begonnen. Als erstes fiel der Schartauer Torturm.

Ihm folge 1842/42 der Zwinger am Zerbster Tor.

1852 war die Stadtmauer weitgehend niedergelegt.

Erhalten haben sich nur Teile im Norden und Osten. Im Norden stehen noch der Hexenturm aus dem 14. Jahrhundert und der Freiheitsturm von 1530.

Der Hexenturm wurde bis 1700 als Wachturm genutzt, danach war er bis 1846 "Criminalgefängnis für lüderliche Mädchen".

Der Freiheitsturm (oder Kutzturm) war ursprünglich ein Torturm.

Die Durchfahrt ist heute vermauert und liegt unterhalb des modernen Straßenniveaus.

Im Osten hat sich der runde Turm des Berliner Tors, aus dem 14. Jahrhundert, erhalten.

Alle drei Türme können im Rahmen von Führungen besichtigt werden.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.
Hinweistafel van der Burg.

Literatur

Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Sachsen-Anhalt I: Regierungsbezirk Magdeburg | München, Berlin, 2002 | S. 131 ff.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[09.06.2025] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 09.06.2025 [CR]

IMPRESSUM

© 2025



× Folgen